

Gallisches Tageblatt.

Kontinuation des Gallischen patriotischen Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

Nr. 210.

Dienstag den 8. September

1868.

Chronik der Stadt Halle.

Kirchliche Anzeigen.

Zu St. Moritz: Mittwoch den 9. September Vormittags 10 Uhr allgemeine Beichte und Abendmahl Herr Diaconus Rietschmann.
Zu Neumarkt: Mittwoch den 9. September Vormittags 10 Uhr allgemeine Beichte und Communion Herr Pastor Hoffmann.

Schul-Sache.

Der Unterricht des Wintersemesters beginnt in der lateinischen Hauptschule der Franckischen Stiftungen am 6. October. Die Aufnahmeprüfung findet am 5. October früh 8 Uhr im Lokal der lateinischen Hauptschule selbst Statt. Anmeldungen können noch in den nächsten Wochen bei dem Herrn Inspector Prediger Pfaffe gemacht werden.
 Dr. Adler, Rector.

Die Provinzial-Gewerbeschule zu Halle eröffnet ihren Lehrkurs **Dienstag den 13. October d. J.** in dem neuen städtischen Gymnasialgebäude. Für die persönliche Anmeldung neuer Schüler wird der Unterzeichnete vom 9. October an in seiner Wohnung (großer Sandberg Nr. 14) anwesend sein. Die Aufnahme erfolgt auf Grund einer am 12. October abzulegenden Prüfung.
 Halle, den 6. September 1868.

Dr. Koblmann,
 Dirigent der Provinzial-Gewerbeschule.

Gabelsbergerscher Stenographen-Verein.

Sitzung am Donnerstag den 10. September Abends 8 Uhr im Schmidtschen Garten, gr. Ulrichsstraße 53. Die Mitglieder werden hierdurch zu dieser Sitzung eingeladen.
 Der Vorstand.

Tageschau.

Dienstag den 8. September.

Geschäftsstunden der königl. und städt. Behörden in Halle.

Telegraphen-Amt: Tag und Nacht ununterbrochen im Betriebe. —
Postamt: 7 U. B. M. bis 8 U. Ab. (Sonntags 7—9 U. B. M. u. 5—8 U. Ab.) — **Kreisgericht:** 8 U. B. M. bis 1 U. M. u. 3—6 U. N. M. —
Ober-Bergamt: 8—12 U. B. M. u. 2—6 U. Ab. — **Passbüreau:** 8—12 U. B. M. u. 2—6 U. N. M. — **Einwohnermeldeamt:** für An- u. Abmeldung verzogener Personen 8—12 U. B. M.; für sonstige Geschäfte 2—6 U. N. M. —
Dienststunden sämtlicher Bureau-Beamten der Polizeiverwaltung u. sämtlicher Bureau der übrigen städtischen Behörden: 8—12 U. B. M. u. 2—6 U. N. M.; (nur die Kassen sind für das Publikum Nachm. nur bis 4 U. geöffnet); die **Instituten-Kasse:** 8—1 U. B. M. u. 3—6 U. N. M. — **Steueramt:** 7—12 U. B. M. u. 2—5 U. N. M. — **K. Kreisasse:** 8—12 U. B. M. u. 2—5 U. N. M. — **Landrathsammt:** 8—1 U. B. M. u. 3—6 U. N. M. — **Bauk-Commandite:** 8¹/₂—1 U. B. M. u. 3¹/₂—5 U. N. M. — **Universität:** Kassenstunden 9—12 U. B. M. (expl. den letzten Tag jedes Monats.) Secretariat: 8—10 U. B. M. u. 3—4 U. N. M. —
Städtisches Leihhaus. Expeditionsstunden von 7 Uhr Vorm. bis 1 Uhr Nachm. —
Spartafestn. Städtische Spartasse, Kassenstunden 8—1 Uhr Vormittags; 3—4 Uhr Nachm. Spartasse des Saaltheaters (gr. Schlam 10a.), Kassenstunden 9—1 Uhr Vorm. Spar- u. Borchschuß-Verein (Rathhausgasse 18, 1 Tr.), Kassenstunden 10—12 Uhr Vorm. und 2—5 Uhr Nachm.

Halle'scher Consum-Verein (gr. Märkerstraße 23), Kassenstunden 8—12 Uhr Vorm. und 2—6 Uhr Nachm. Waaren-Lager, nur für Mitglieder, von 6 Uhr Morgens bis 9 Uhr Abends.

Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek (geschlossen).
 Martenbibliothek 2—3 Uhr Nachmittags.

Vereine.

Polytechnischer Verein („Tulpe“), Bibliothek und Lesezimmer 7—9¹/₂ Uhr Abends. Handwerkerbildungsverein (gr. Märkerstraße 21) 7¹/₂—10 Uhr Abends. (Eingang: Ruhgasse).
 Jünglings-Verein (Neurgasse 6) 8 Uhr Abends.
 Kaufmännischer Verein 8—10 Uhr Abends im „Preussischen Hofe.“
 Halle'scher Lehrerverein 8 Uhr Abends im „Kronprinzen.“
 Stolze'scher Stenographen-Verein, Versammlung 8 Uhr Abends („Schlüter's Restauration.“)

Liedertafeln.

Volksliedertafel, Uebungsstunde von 8—10 Uhr Abds. in den „drei Schwänen.“

Bäder.

Zabel's Bade-Anstalt im Fürstenthal. Frisch-römische Bäder für Herren täglich Vormittags 7, Nachmittags 5 Uhr; für Damen täglich Nachmittags 2 Uhr. Alle Arten Bannenbäder zu jeder Zeit des Tages. Sonn- und Feiertags Nachmittags ist die Anstalt geschlossen.
 Meier's Bade-Anstalt in Glaucha. Sool- und Mineral-, sowie alle gemischten Bäder zu jeder Tageszeit

Beobachtungen der königl. meteorolog. Station zu Halle. 6. September 1868.

Stunde	Luftdruck Bar. Lin.	Dampf- spannung Bar. Lin.	Relative Feuchtigkeit Procente	Luftwärme R. Grade	Wind	Wetter
Mrg. 6	338,15	4,92	87	12,2	N	völlig heiter.
Mitt. 2	337,81	4,89	45	20,7	NO	völlig heiter.
Ab. 10	337,74	4,20	61	14,6	NO	völlig heiter.
Mittel	337,90	4,67	64	15,5		völlig heiter.

Der Luftdruck ist auf 0° R. reducirt.
 Herausgeber: Prof. Dr. Herzberg.

Amtliche städtische Bekanntmachungen.

Nachstehende Polizei-Verordnung zum Schutze der Forsten:

Auf Grund des §. 11 des Gesetzes über die Polizei-Verwaltung wird im Anschlusse an die Polizei-Verordnung zum Schutze der Forsten vom 19. Februar 1853 (Amtsblatt Nr. 53 S. 81) für den diesseitigen Regierungsbezirk Nachstehendes verordnet:

§. 1. Die sämtlichen Forsten und hauptsächlich zur Polzung bestimmten Grundstücke, sowie Torfmoore dürfen außerhalb der durch dieselben führenden öffentlichen Wege von Niemand betreten werden, der dazu nicht befugt ist.

§. 2. Uebertretungen dieses Verbots werden mit einer Geldbuße bis zu zehn Thalern bestraft, an deren Stelle im Unvermögensfalle verhältnismäßige Gefängnisstrafe tritt.

Merseburg, den 26. August 1868.

Königliche Regierung.

wird hierdurch noch besonders zur Kenntniß des Publikums gebracht.

Halle, den 2. September 1868. Die Polizei-Verwaltung.

Der Ober-Bürgermeister.
 J. B.: Jordan.

Bekanntmachungen.

Handels-Register.
Königl. Kreis-Gericht.
Die in unserm Firmen-Register unter Nr. 24
eingetragene Firma

Ferdinand Bertram
ist durch Eintragung folgenden Vermerks im ge-
dachten Register Col. 6:

die Firma ist auf den Kaufmann **August
Ferdinand Bertram** Sohn übergegan-
gen und in das Firmenregister unter 412
übertragen, eingetragen zufolge Verfügung
vom 28. August 1868 am selbigen Tage
gelöscht.

Gleichzeitig ist im gedachten Register unter Nr.
412 Folgendes:

Bezeichnung des Firmen-Inhabers:
Kaufmann **August Ferdinand Bertram**
in Halle a/S.

Ort der Niederlassung:

Halle a/S.

Bezeichnung der Firma:

Ferd. Bertram

eingetragen zufolge Verfügung vom 28. August
1868 am selbigen Tage.

Handels-Register.
Königl. Kreis-Gericht Halle a/S.
In unserm Firmen-Register ist unter Nr. 413
Folgendes:

Bezeichnung des Firmen-Inhabers:

Fabrikant **Albert Ernst** zu Halle a/S.

Ort der Niederlassung:

Halle a/S.

Bezeichnung der Firma:

Alb. Ernst.

eingetragen zufolge Verfügung vom 1. Septem-
ber 1868 am selbigen Tage.

**Verkauf oder Vermietung eines
Hausgrundstücks in Siebichenstein.**

Der Schuhmachermeister **Johannes Baalsz**
zu Siebichenstein hat mich beauftragt, sein
daselbst belegenes im Hypothekendruck von Siebichen-
stein Nr. 211 verzeichnetes Wohnhaus nebst Garten
aus freier Hand zu verkaufen oder im Ganzen
zu vermieten. Reflectanten können die Kauf-
resp. Miethsbedingungen bei mir erfahren.

Der Rechts-Anwalt **Krufenberg.**

Ein Wohnhaus mit Hof und Garten in einer
frequenten Strasse hier gelegen, welches jetzt
monatlich 32 $\frac{1}{2}$ Miethe einbringt, soll für
den festen Preis von 6000 $\frac{1}{2}$ mit 1600 $\frac{1}{2}$ An-
zahlung verkauft werden durch den

Sekr. **Bleeser**, kl. Sandberg 6.

Schriftliche Arbeiten fertigt mit Sachkennt-
niss der

Sekr. **Bleeser**, kl. Sandberg 6.

Haus-Verkauf.

Ein in der Nähe des **Waisenhauses** ge-
legenes massives Wohnhaus mit Hofraum, passend
für Pensionäre, ist wegen Veränderung **sofort**
zu verkaufen. Ausf. erth. Schmeerstr. 13, 1 Tr.

Nicht zu übersehen!

Es sind 15 bis 20 Wispel mehrlreiche Futter-
kartoffeln zu haben in Scheffeln und Wispeln
Oberglaucha 31 a.

Ein Sopha u. einen kl. Wachtelhund verkauft
billig Trödel 18, 2 Tr.

Ein fettes Schwein verkauft Herrenstraße 6.

Sehr schöne **Seringe** à St. 6, 7 u. 8 $\frac{1}{2}$.
saure Gurken à St. 2 u. 3 $\frac{1}{2}$, **Mohrrü-
benshrup** à $\frac{1}{2}$ 2 $\frac{1}{2}$ **G. L. Helm**, Steinstr.

Blumen-Unterricht.

Den geehrten Damen, die sich an meinem Un-
terricht in den feinen eleganten Papierblumen zu
betheiligen wünschen, diene zur Nachricht, daß
ich denselben nun beginnen werde; gleichzeitig
erlaube ich mir, die Damen insgesamt auf diese
angenehme, leicht faßliche, schnell und billig zu
erlernende Arbeit aufmerksam zu machen, dieselbe
ist schon durch ihre mannichfache Verwendung als
sehr nützlich zu empfehlen. Nähere Auskunft er-
theile ich in meiner Wohnung, **Pl. Schlamm 12**,
woselbst Arbeiten zur Ansicht stehen, und solche
auch auf Wunsch angefertigt werden.

J. Wagner.

Lumpen, Knochen, altes Eisen, Messing, Zinn,
Zink, Blei u. s. w. kauft

J. A. Krüger, Oberglaucha 42.

Ein zuverlässiger Feuermann, der gute Zeug-
nisse besitzt, wird gesucht lange Gasse 10.

Auf Grund ertheilter Concession empfehle ich
mich im Anfertigen von Klagen u. allen sonst. schriftl.
Aufsätzen. **Sagedorn**, Leipzigerstraße 78.

Ein durchaus zuverlässiger **Comptoir-Bote**
wird zum sofortigen Antritt gesucht.

Reflectanten wollen sich melden in der Spirit-
fabrik von **Albert Ernst** hier, an der neuen
Zuckerraffinerie.

Ein Dienstmädchen, im Kochen nicht unerfah-
ren, sofort gesucht Leipzigerstraße 3.

Ein Mädchen findet z. 1. October einen Dienst
gr. Klausstraße 23.

Ein ordentliches, in Küche und Hausarbeit
erfahrenes Mädchen wird sofort gesucht bei
Frau Assessor **Leopold** auf der Saline.

Ein anständiges Mädchen von 15 bis 16 J.
sucht 1. October einen anständigen Dienst
gr. Brauhausgasse 29, im Hofe links.

Ein Burische vom Lande sucht als Hausknecht
oder bei ein Pferd einen Dienst. Mädchen von
ausw. w. n. Fr. **Falkenthal**, Rathhausg. 4.

Ein ordentliches Mädchen sucht sofort einen
Dienst. Zu erfragen
Glauchaische Kirche 3, 1 Tr.

Ein reinit., ordentl. Mädchen f. Küche u. Haus
findet sof. St. d. Fr. **Rötscher**, Trödel 18.

Ein arbeitames, starkes Mädchen wird zum
15. September gesucht alter Markt 17.

Ein erfahrenes Mädchen für Haus und Küche
wird gesucht Königsstraße 14, 2 Tr.

Geübte Strickerinnen w. gesucht Mühlweg 3.

Einen tüchtigen Malergehilfen bei dauernder
Arbeit sucht **F. Zirkler** in Eisleben.

Tücht. Mädchen m. g. Alt. erh. z. 15. Sept.
u. 1. Oct. g. St. d. Fr. **Kohl**, alte Promen. 9.

Ein ordentl. u. reinitliches Mädchen wird gesucht
kl. Klausstraße 14, 1 Tr.

Das Abfuhr-Institut „Ceres“ übernimmt
die Reinigung geeigneter Gruben mittelst Maschine
auf geruchlose Weise. Bestellungen werden im
Cigarren-Geschäft der Herren Gebrüder **Keil**,
Leipzigerstraße 7, sowie im Comptoir Delitscher-
straße 6 a, angenommen.

Ein anst. Mädchen gef. Alters, im Kochen u.
weibl. Arbeiten erfahren, wird sofort als Kam-
sell gesucht durch

Frau **Binneweiß**, Barfüßerstraße 16.

Ein Parterre-Logis im Preise von 50—70 $\frac{1}{2}$,
womöglich mit Lädchen, wird zum 1. October zu
mieten gesucht. Gef. Offerten unter **L. D.**
in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Eine elegante, herrschaftliche Woh-
nung von 8 heizbaren Zimmern und
allem Zubehör ist zu vermieten.

Näheres in der Buch- und Kunst-
handlung von

Richard Mühlmann,
Barfüßerstraße 14.

Gr. Ulrichsstr. 55 sind 2 große Läden
mit Wohnung vom 1. Oct. ab zu vermieten.

Musstube verleiht Töpferplan 9.
Dasselbst frisches Pflaumenmus.

Kleine Bude vermietet Kählerbrunnen 2.

Ein freundliches Logis wegen Veretzung eines
Beamten an eine Dame oder zwei einzelne Leute
sofort zu verm. (Preis 32 $\frac{1}{2}$) Mann. Str. 9.

Ein freundl. Logis von 2 St., K. u. Zub.
zum 1. October zu beziehen Fischerplan 3.

Leipzigerstraße 48 ist eine anständige
Wohnung, 4 St. und Zubehör, zu vermieten
und 1. Januar oder 1. April zu beziehen.

Eine Wohnung in der Königsstr., 2 St., 2 K.,
K., ist zum 1. October zu beziehen. Das Nä-
here

Königsstraße 12, 1 Tr.

Ein fein möblirtes Zimmer nebst Schlafcabinet
für 1 oder 2 einz. Herren ist zum 1. October
zu vermieten

Nannische Straße 7.

Eine möblirte Wohnung in der Nähe d. Post
und Universität ist an 1 oder 2 Herren zu ver-
mieten

Mittelstraße 14.

Zu vermieten zwei Logis an ruhige, kinderl.
Leute

Moritzkirche 3.

In der Nähe der Post ist e. freundl. Stube,
K., K. sof. o. 1. Oct. zu verm. gr. Steinstr. 38.

Eine fein möblirte Wohnung ist gr. Stein-
straße 6, 2 Tr. hoch, zu vermieten.

3 möblirte Wohnungen sind an einzelne Her-
ren zu vermieten gr. Steinstraße 23.

Eine möblirte Stube und Kammer an 1 oder
2 Herren zu vermieten Landwehrstraße 16, part.

Eine freundlich möblirte Stube steht z. 1. Oct.
an 1 oder 2 einz. Herren zu v. Leipzigerstr. 15.

Anst. Schlafstellen offen alter Markt 21.

Schlafstellen offen Leipzigerstr. 62, Hof 1 Tr.
Schlafstellen mit K. kl. Brauhausg. 17, 1 Tr.

Anst. Schlafst. Mittelstraße 4, Hof 1 Tr. v.
1 anst. Schlafst. m. Kost kl. Ulrichsstr. 29, 2 Tr.

Auf mein Lager **Geraer reinwollener Kleiderstoffe**, durch größere Zusendungen jetzt reichlich in neuesten Sachen assortirt, erlaube ich mir geehrte **Damen** höflichst aufmerksam zu machen. **Stoffe** höchst **reell**, **Preise** außerordentlich **solid** und **fest**.
Ferd. Tombo, Steinweg Nr. 4, parterre.

Den Empfang meiner **neuen Winter-Waaren**, als: Seelenwärmer, wollene Jacken, Gesundheits-Camisols, Cachenez, Shawls, Tücher und Gamaschen, erlaube ich mir hiermit anzuzeigen und empfehle solche zu den möglichst billigsten Preisen.
Auguste Zesch, gr. Steinstraße Nr. 13.

New-Yorker Germania-Lebens-Versicherungs-Gesellschaft, „The Germania Life Insurance Company,“ gegründet 1860.

Versicherungen in Kraft über	Doll. 25,000,000.
Activa	= 2,250,000.
Waares jährliches Einkommen	= 1,250,000.
Depositum in Berlin	= 100,000.

Bar- Dividende an die Versicherten in 1868 erklärt **40 pct.**

Concessionirt im Königreich Preußen am 25. Februar 1868.

Special-Directorium für Europa
Ednard, Freiherr von der Heydt zu Berlin,
Heinr. Hardt, Firma Hardt & Co., zu Berlin,
Herm. Marcuse, Rentier zu Frankfurt a/M.,
Herm. Noje, General-Bevollmächtigter für Europa zu Berlin.

General-Agent in Halle C. Heinrich Keil.

Unter Bezugnahme auf obige Annonce, empfehle ich die **New-Yorker Germania-Lebens-Versicherungs-Gesellschaft** zu Versicherungen. Bei ihren billigen Prämien, möglichst liberalen Bedingungen und hohen Dividenden — da fast der ganze Gewinn an die Versicherten vertheilt wird — bietet ihre solide und umsichtige Verwaltung außerordentliche Vortheile. Prospecte, Antragsformulare und jede Auskunft ertheilt
Halle, im September 1868.

C. Heinr. Keil, Schimmelgasse Nr. 6 a,
 General-Agent für den Regier.-Bezirk Merseburg.

Bewerbungen um Haupt- und Special-Agenturen nehme ich entgegen. **C. Heinr. Keil.**

Nr. 9. Leipzigerstraße Nr. 9.

**Wollene Strickjacken,
do. Herrentücher,
do. Seelenwärmer**

sind in großer Auswahl angekommen und werden wie früher zu **wirklich auffallend billigen Preisen** verkauft

Nr. 9. Leipzigerstraße Nr. 9 bei E. Alkan.

Eine große Partie **Porzellanwaaren** in verschiedenen Gegenständen verkaufe für die Hälfte des Fabrikpreises, sowie auch **Porzellanteller à Duzend 1 Thlr.**

A. L. Wiebecke, gr. Steinstraße.

Bier!

Rößschlitzer Lagerbier pro Tonne 6 $\frac{1}{6}$ R $\frac{1}{2}$, **Kelbraer Versandtbier** pro Eimer 5 R $\frac{1}{2}$, sowie **Culmbacher Versandtbier** ff. pro Eimer 6 $\frac{1}{3}$ R $\frac{1}{2}$ hält stets Lager

H. F. Berger, gr. Klausstraße Nr. 3.

NB. Das bekannte **Merseburger Bitterbier** ist wieder vorrätbig.

Brendel's Bierkeller unter dem Rathhause.

Am Sonnabend war Jemand so freundlich mir meine **Dose auszuführen**. Derselbe möge sich sehr bald melden, widrigenfalls ich andere Maßregeln treffen muß. **A. Brendel.**

Leipziger Malz-Branntwein

aus der Dampf-Malz-Branntweinfabrik von **Robert Freygang** in Leipzig.
 Tagespreis per Dohost = 180 Quart 24 R $\frac{1}{2}$,
 per Eimer 8 $\frac{1}{3}$ R $\frac{1}{2}$.

Dieser **Malz-Branntwein** ist hinsichtlich seiner **Malzbestandtheile** (bekannt als nahrhaft und gesund), seines **Wohlgeschmackes**, seiner **Billigkeit**, sowie hinsichtlich seiner **einfachen Bereitungsweise** bereits ein allgemeiner Volksbranntwein geworden.

Preis à Quart 6 Sgr. im Dépôt von **C. F. Bantseh, Markt.**

Es empfiehlt: Oberschaalfeise à U. 4 Sgr. 6 S.,

Talgfeise à U. 3 Sgr. 4 S.,

Clainfeise à U. 3 u. 2 $\frac{1}{2}$ Sgr.,

Soda, à U. 1 Sgr., ferner

Rübensaft, à U. 1 Sgr. 3 S.,

Zucker-Syrup, à U. 3 Sgr. 4 S., Nordhäuser und Aquavit, à Quart 5 Sgr., sowie alle übrigen Artikel billigst. **Herm. Baentsch,**

Steinweg u. Taubengassen, Eck.

Ein guter Tuchrock u. eine Waschbank sind zu verkaufen lange Gasse 16, 2 Tr.

Eine eiserne Druckpumpe, 1 preuß. Quart auswerfend, zu verkaufen im Pianoforte-Magazin von **C. F. Kühne, Schারণasse 9 a.**

Zu verkaufen: ein Wasserwagen, 5 alte Thüren u. eine Partie alte Weinflaschen vor dem Steinthor 9.

Ein Wasserständer u. große Kiste sind zu verkaufen Kl. Brauhausgasse 22.

Eine Schiebekarre ist billig zu verkaufen bei **Seifert, Schmeerstraße 17.**

Zum 1. Oct. eine fein möbl. Stube mit Kammer an 1, lieber an 2 Herren zu vermieten Lindenstraße 3, 2 Tr.

Ein kl. schwarzer Affenpinscher, auf dem Halsband der Name **N. Thiele**, ist entlaufen. Gegen Belohnung abzugeben Schülershof 10.

Ein **Hund**, kleiner gelber weibl. Bintscher, ist am Sonntag vor „Bauer's Felsenkeller“ in Giebichenstein abhanden gekommen. Gegen Belohnung bitte abzugeben Schmeerstraße 24. Vor Anlauf wird gewarnt.

Diejenige Person, welche am Sonntag ein schwarzleidenes Jaquett aus dem **Rauchfuß'schen Saale** zu Diebstahl untersehen oder mit Vorsatz mitgenommen hat, ist erkannt worden und w. erf., dass. sof. abzug. Steinweg 29, im Hof.

Allen denen, die meinen unergelichen Gatten zu seiner letzten Ruhestätte begleiteten und seinen Sarg mit Kränzen und Blumen schmückten, sowie den Herren Ärzten für die unermüdete Thätigkeit meinen herzlichsten Dank. Die trauernde Wittwe **Aug. Wirth** n. 3 unerzogen Kindern.

Familien-Nachrichten.

Todes-Anzeige.

Am Sonntag den 6. September Nachmittag 2 $\frac{3}{4}$ Uhr starb unser lieber kleiner **Otto** im zarten Alter von 1 Jahr 1 $\frac{1}{2}$ Monaten, welches wir unsern Verwandten und Freunden tiefbetrübt anzeigen. **Schneidermstr. August Ehrhardt** nebst Frau.

Sämmtliche Neuheiten in den elegantesten Modestoffen u. eine
 prachtvolle Collection in Herbst- u. Winter-Mänteln empfing
 die Mode-Waaren- und Tuch-Handlung
 von **J. Heilfron & Co.**

Leipzigerstr. Nr. 3. **Feinstes Schuhwaaren-Lager** Leipzigerstr. Nr. 3.
 der Saison angemessen, außerordentlich billig, für Herren, Damen und Kinder.

Mein **Lotterie-Comtoir** befindet sich vom 6. dieses Monats ab in meinem
 neuen Hause Promenaden- und große Steinstraßen-Ecke Nr. 19.

Lehmann, Königl. Lotterie-Einnehmer.

Mein **Bank- und Wechsel-Geschäft** befindet sich vom 6. d. Mts. ab
 in meinem neuen Hause Promenaden- und große Steinstraßen-Ecke Nr. 19.

H. F. Lehmann.

Nr. 9. Kleine Ulrichsstraße Nr. 9.

Extra feines englisches Jagdpulver in Blechbüchsen und in Paqueten, sowie Patent-
 Schroot in allen Nummern, in weich u. hart Blei, empfiehlt zu außerordentlich billigen
 Preisen Carl Brodtkorb jun.

Caffee, täglich frisch gebrannt, à *tl.* 10 *Sgr.*, 12, 13, 14, 15 und 17½ *Sgr.*, bekannte
 Sorten, bei Carl Brodtkorb jun.

Extra fein gem. Raffinade, für 1 *Rp.* 6½ *tl.*; fein gem. Raffinade, für 1 *Rp.* 6¾ *tl.*;
 gem. Melis, für 1 *Rp.* 7 *tl.*, sowie sämtliche Brodzucker billigt bei Carl Brodtkorb jun.

Prima weißes Steinöl, in Original-Blechbüchsen von ohngefähr 15—20 Quart,
 sowie bestes Solaröl in Ballons wie auch ausgemessen bei Carl Brodtkorb jun.

Beste Oleum-Rosinen à *tl.* 5 *Sgr.*, Smirna-Rosinen à *tl.* 4 *Sgr.*, Zante-Corinthen
 à *tl.* 3½ *Sgr.*, für 1 *Rp.* 10 *tl.*, bei Carl Brodtkorb jun.

Frische thüringer u. sächsische Tafelbutter, sowie reine bayerische Schmelzbutter empfiehlt
 billigt Carl Brodtkorb jun.

Alten Nordhäuser-Kornbranntwein à Quart 5 *Sgr.*, in Gebinden billiger, sowie sämmt-
 liche Aquavite und Liqueure empfiehlt Carl Brodtkorb jun.

Von Ambalema-Cigarren in schöner, abgelagerter Waare per mille 10 *Rp.*, im
 Viertelhundert 7½ *Sgr.*, halte stets Lager. Carl Brodtkorb jun.

Bestes englisches Stangenziinn empfing Carl Brodtkorb jun.

Außerdem gewähre meinen geehrten Abnehmern, bei Entnahme größerer Posten,
 5 % Rabatt. Carl Brodtkorb jun.

Nr. 9. Kleine Ulrichsstraße Nr. 9.

Königl. Sächs. Ziehungsliste 4. Classe liegt aus goldene Rose.

Rocco's Stablisement.

Heute Dienstag den 8. September 1868

Concert der Leipziger Coupletsänger
 Herren Metz, Neumann, Usher, Werner und Hoffmann.

Anfang 8 Uhr. Entrée à Person 5 *Sgr.* Kinder zahlen die Hälfte.

Billets vorher, 3 Stück 10 *Sgr.*, sind in den Cigarren-Handlungen der Herren Dittler,
 gr. Ulrichsstraße Nr. 7, und Spierling, Leipzigerstraße Nr. 27, und im obigen Locale zu haben.

Es finden nur wenige Concerte statt.

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.

Pariser Sutblumen

empfang in größter Auswahl und empfiehlt
 zu außerordentlich billigen Preisen die
 Blumenfabrik von **A. Weinack,**
 Rannische Straße 13.

Freie Gemeinde.

Dienstag den 8. Sept. Abends 7¾ Uhr
 im Saale des Herrn Landmann,
 gr. Brauhausgasse 9,

Vortrag vom Hrn. Prediger **Ulich**
 aus Magdeburg.

Die verabredete Aufführung der „Kinder-
 Sinfonie“ findet Mittwoch den 9. September
 Abends 8 Uhr im „Bürgergarten“ statt.

MONSTERIA.

Dem Restaurateur Herrn **Zieme** in „Frei-
 bergs Garten“ zu seinem heutigen Verbindungs-
 Tage unsere herzlichsten Glückwünsche! **D. W.**

A. Lehmanns Restauration,

Markt u. Kleinschmieden-Ecke 1.

Mittwoch, Donnerstag und folg. Tage **große**
musikalische u. komische Vorträge von
 der beliebten **Sängergesellschaft Kubndt.**

Es Bier ff. Z

Ein **Newfoundländer Hund,**
 schwarz und weiß, mit ledernem Halsband, ist
 Freitag Mittag entlaufen. Dem Wiederbringer
 gute Belohnung.

Vor Ankauf wird gewarnt.
 Brüderstraße 16. Carl Saring.

Wasserstand der Saale bei Halle.

am 6. Sept. Abends am Unterpegel 4' 10"
 am 7. Sept. Morg. am Unterpegel 4' 10"